

Nachträglich für herausragende Leistungen im Sport geehrt

13. Apr 2017



Johann Teiml wurde als langjähriger Vereinsvorsitzender geehrt

Im Nachgang zur Sportlerehrung der Stadt Gunzenhausen ehrte Bürgermeister Karl-Heinz Fitz zwei verdiente Sportler und Sportfunktionäre für ihr langjähriges Wirken zum Wohle des Sports.

Rudolf Huber vom Schützenverein „Edelweiß“ Oberasbach ist seinem Verein seit 1959 treu.

Er beteiligte sich an vielen Baumaßnahmen am Vereinsgelände, u.a. bei der Renovierung des Schützenhauses im Jahr 2008. Als „gute Seele“ des Vereins ist er für alles zuständig, was rund um das Vereinsheim getan werden muss. Auch vom Sportschützenbund und vom Schützengau hat Rudolf Huber hohe Auszeichnungen erhalten.

Wegen Krankheit hatte er an der Sportlerehrung der Stadt Gunzenhausen nicht teilnehmen können. Deswegen ehrte ihn Bürgermeister Karl-Heinz Fitz im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Rathaus für „besondere Verdienste im Vereinssport“.

Als „langjähriger ehemaliger Vereinsvorsitzender“ des Deutschen Alpenvereins Sektion Gunzenhausen

wurde Johann Teiml geehrt. Er gehört seinem Verein seit 1980 an und war 12 Jahre erster Vorsitzender.

Johann Teiml gestaltet seit 37 Jahren die Geschicke des Vereins maßgeblich. Er fördert das Klettern für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sowie die Inklusion behinderter Kinder in Kooperation mit anderen Vereinen. Nicht zu vergessen sind die unzähligen Bergfahrten und Wanderwochenenden, die er mit großem Erfolg organisiert und durchführt. Bürgermeister Karl-Heinz Fitz überreichte ihm für seine langjährige sportliche Tätigkeit Urkunde und Geschenk der Stadt Gunzenhausen.